

## **Presseinformation**

Ihr Ansprechpartner:  
Jana Lindner-Okrusch  
Pressesprecherin  
Vorstandsstab  
Telefon 09561 70-1509  
Telefax 09571 15-7385  
jana.lindner-okrusch@sparkasse-co-lif.de  
873 JLO

### **Solide Finanzlage - die Sparkasse Coburg - Lichtenfels zieht Bilanz für 2025**

Statement des Vorstands zur aktuellen Lage und dem  
Geschäftsjahr 2025

Coburg & Lichtenfels, 13. April 2026

**Die Sparkasse Coburg - Lichtenfels blickt trotz eines anhaltend schwierigen Marktumfelds auf ein solides Geschäftsjahr 2025 zurück. Die operative Geschäftsentwicklung ist robust, die Erträge deutlich gestiegen. Der Vorstand zeigt sich recht zufrieden mit den erreichten Ergebnissen. Die Sparkasse ist gut aufgestellt und für künftige Herausforderungen gewappnet. Der rückläufige Trend bei den Kundeneinlagen konnte gebrochen werden. Im Wertpapiergeschäft hat sich das deutliche Wachstum fortgesetzt - 2025 ist für die Sparkasse das bislang erfolgreichste Wertpapier-Jahr. In einer Zeit geopolitischer Umbrüche und wirtschaftlicher Unsicherheit bleibt die Sparkasse ein stabiler Anker für die Region. Das Kreditjahr 2025 war vor dem Hintergrund anhaltender Investitionszurückhaltung bei den regionalen Unternehmen zufriedenstellend. Mit Blick auf die private Kreditnachfrage zeigt sich aufgrund des stabilisierten Zinsniveaus eine weiter steigende Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten. Für 2026 ist der Vorstand trotz anhaltender und neuer Herausforderungen optimistisch und sieht die Sparkasse weiter auf Erfolgskurs. Für ihre rund 80.000 Kunden bleibt die Sparkasse vor Ort - persönlich relevant, digital stark und vertrauenswürdig.**

Vorstandsvorsitzender Dr. Martin Faber und Oliver Löffler, der seit 1. Januar 2026 neues Vorstandsmitglied ist, informieren über die wesentlichen Entwicklungen der Sparkasse im Geschäftsjahr 2025. Vor dem Hintergrund aktueller Themen geben sie darüber hinaus eine Einschätzung zur derzeitigen Lage.



**Vorstandsvorsitzender Dr. Martin Faber und Vorstandsmitglied Oliver Löffler**  
Foto: Sparkasse

## Aktuelle Lage

Zum Jahresbeginn zeigte sich die weltwirtschaftliche Lage trotz schwacher Konjunktur durchaus positiv. Das neue Jahr startete gleich mit einem Rekord: Anfang Januar hat der DAX die 25.000 Punkte erreicht. Ein rund dreiprozentiges Wachstum wurde für möglich gehalten, wobei die Situation in Deutschland bereits von einer allgemeinen Schwäche gekennzeichnet war.

Anfang März hat sich die Lage schlagartig verändert. Durch den Angriff auf den Iran herrscht seitdem eine große Verunsicherung. Die Energiepreise steigen, die ohnehin schwachen konjunkturellen Wachstumsaussichten haben sich tendenziell verschlechtert.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen lassen sich derzeit keine verlässlichen Aussagen zur weiteren Entwicklung treffen.

Für die Sparkasse Coburg - Lichtenfels bleibt die weitere Gewinnung von Einlagen ein wichtiges Ziel. Hier lässt sich eine starke Konkurrenz wahrnehmen.

„Nicht ganz ohne Sorge blicken wir auch auf die Entwicklung in unserer Region: Viele Mittelständische Unternehmen verzeichnen rückläufige Erträge. Die Anzahl der Unternehmen, die saniert werden müssen, nimmt zu. Bei den Privatkunden ist schon seit einiger Zeit eine kontinuierliche Zunahme von Pfändungen zu verzeichnen. Es ist zu befürchten, dass wir nicht nur eine kleine konjunkturelle Delle haben werden, sondern zukünftig auf eine strukturelle Krise zusteuern“, stellt Dr. Martin Faber fest.

Dennoch bleibt der Vorstandsvorsitzende für die Sparkasse optimistisch: „Das erste Quartal des Jahres 2026 ist für die Sparkasse trotz aller Widrigkeiten positiv verlaufen. Oftmals zeigt sich, dass die Entwicklung am Ende besser war als zunächst befürchtet. Daher sind wir zuversichtlich, dass wir auch 2026 wieder unsere Ziele als Sparkasse erreichen werden.“

## Zusammenfassender Rückblick 2025

Politisch und wirtschaftlich war 2025 weltweit und regional von erheblichen Umbrüchen und Veränderungen geprägt. Insgesamt war das Jahr gekennzeichnet von einer anhaltenden Wachstumsschwäche, hohen Energiekosten und internationalen Handelskonflikten (u. a. durch die Zollpolitik der neuen US-Regierung unter Donald Trump). Das hat die deutsche Wirtschaft gebremst und die Wachstumsprognosen wurden auf null gesenkt. Der DAX beendete das Jahr 2025 mit überdurchschnittlichen Kursgewinnen - zum dritten Mal in Folge.

Auch für die Region Coburg - Lichtenfels war es ein Jahr der Unsicherheit und des Übergangs. Wirtschaftlich war es geprägt von globalen Risiken, schwacher Nachfrage und Exportproblemen. Darüber hinaus war eine schwache Investitionsbereitschaft zu verzeichnen. Gesellschaftlich herausfordernd war der Strukturwandel sowie der deutlich spürbare Fachkräftemangel.

„In diesem Kontext war das Jahr 2025 für die Sparkasse Coburg - Lichtenfels herausfordernd, aber insgesamt recht erfolgreich. Wir freuen uns über das Jahresergebnis von 20,7 Mio. Euro<sup>1</sup>“, zeigt sich Vorstandsvorsitzender Dr. Martin Faber zufrieden mit dem abgelaufenen Geschäftsjahr und betont, „die Sparkasse konnte sich in einem anhaltend unsicheren Marktumfeld gut behaupten. Angesichts steigender Eigenkapitalvorgaben, sinkender Zinsen und möglicher Kreditausfälle ist ein starkes Eigenkapital die Basis für unsere finanzielle Widerstandskraft und Krisenvorsorge. Wir bleiben ein verlässlicher Partner für Mittelstand und Privatkunden in unserer Region. Als öffentlich-rechtliche Sparkasse sind wir vor Ort verwurzelt und unterstützen rund 80.000 Kundinnen und Kunden kompetent und zuverlässig in allen Finanzfragen.“

Marktvorstand Oliver Löffler ergänzt: „Nach zwei Rezessionsjahren in Folge ist die deutsche Wirtschaft 2025 erstmals wieder leicht gewachsen. Vor allem wegen hoher Arbeits- und Energiekosten, Bürokratiebelastung und anhaltender Konsumzurückhaltung war die Lage aber schwierig. Die noch nicht überwundene konjunkturelle Schwächephase haben unsere Gewerbetreibenden 2025 weiterhin gespürt, konnten sich aber insgesamt in der Region gut behaupten.“

## Zahlen, Daten, Fakten im Überblick

Die **Bilanzsumme** des öffentlich-rechtlichen Kreditinstituts ist auf **3,13 Mrd. Euro** gestiegen und damit weiterhin stabil über der Marke von drei Mrd. Euro.

Das **Kundengeschäftsvolumen** der Sparkasse steigt seit geraumer Zeit stetig. Mit **5.685 Mio. Euro** erreicht es einen neuen Höchststand (2024: 5.487 Mio. Euro).

Dank attraktiver Produkte und Konditionen verzeichnet die Sparkasse im Einlagengeschäft einen deutlichen Anstieg. Zum Jahresende erreichten die **Kundeneinlagen 2.534 Mio. Euro**. Auch das Wertpapiergeschäft zeichnet sich durch deutlich spürbare Zuwächse aus: mit einem **Umsatz von 619,1 Mio. Euro** wurde ein neuer Meilenstein gesetzt (2024: 605,7 Mio. Euro).

Der **Kreditbestand** bleibt mit **2.058 Mio. Euro** stabil über zwei Mrd. Euro.

Als verlässlicher Partner vor Ort stand die Sparkasse Coburg - Lichtenfels auch ihren international tätigen Sparkassen-Kunden 2025 zur Seite. Das erzielte Ergebnis ist trotz der schwierigen geopolitischen Verwerfungen sehr erfreulich.

---

<sup>1</sup> vorbehaltlich Zuführung zum „Fonds für allgemeine Bankrisiken“ gemäß § 340g HGB

Im Zuge der Ukraine Krise und dem damit deutlich gestiegenen Zinsniveau gab es im Jahr 2023 einen massiven Einbruch von rund 50 Prozent bei den **Wohnungsbaufinanzierungen**. Dieser starke Einbruch konnte bereits 2024 ein Stück weit kompensiert werden. 2025 ist nun erneut ein Zuwachs von 26 Prozent zu verzeichnen. Konkret heißt dies, dass die Sparkasse ihre Kunden im letzten Jahr mit einem **Neudarlehensvolumen von 176 Mio. Euro** bei ihren wohnwirtschaftlichen Investitionen begleitet hat.

Als öffentlich-rechtliches Kreditinstitut ist die Sparkasse Coburg - Lichtenfels ein verlässlicher und nachhaltiger Förderer des regionalen Geschehens. Für soziale und kulturelle Zwecke, für Umwelt und Sport stellt sie regelmäßig **Spenden und Sponsoringmittel** bereit. 2025 ist ein Gesamtbetrag von über **670.300 Euro** an gemeinnützige Vereine und Institutionen geflossen.

Besonders stolz ist die Sparkasse auf ihre **Stiftung**, über die sie seit nunmehr 30 Jahren als einziges Kreditinstitut in der Region verfügt. Aus dieser Stiftung wurden zusätzlich **20.500 Euro** für regionale Projekte bereitgestellt. Zum Jahresende hat die Sparkasse das Stiftungsvermögen mit 2,5 Mio. Euro auf nun fünf Mio. Euro verdoppelt. Gleichzeitig wurden die bestehenden Förderzwecke der Stiftung um den Bereich Bildung erweitert.

Banking findet heute längst nicht mehr nur am Bankschalter statt. Digitale Services rund ums Geld sind komfortabler Alltag. Immer mehr Menschen nutzen das **Mobile und Online-Banking** der Sparkasse. **Über 91.000 Privat- und Geschäftskonten** werden bereits online geführt und die Internetfiliale ist die größte Geschäftsstelle der Sparkasse. Für ihre rund **80.000 Kunden** bleibt die Sparkasse trotzdem weiterhin vor Ort.

Die **App „Sparkasse“** - Deutschlands meistgenutzte Banking-App - erfreut sich auch bei den Kunden der Sparkasse Coburg - Lichtenfels großer Beliebtheit. Die Zahl der Nutzer der aktuellen Multibanking-Testsiegerin des Instituts für Vermögensaufbau (IVA) für Capital steigt seit Jahren kontinuierlich und liegt mittlerweile bei über **34.700 aktiven Nutzern**. Die Zahl der Konten, für die die Kontoauszüge digital über das **ePostfach** bereitgestellt werden, ist erneut gestiegen. Über **77.000 Nutzer** dieses Services verzeichnet die Sparkasse.

Zahlungen mit der **Sparkassen-Card** sind mittlerweile komfortabler Alltag. 2025 hatte die Sparkasse durchschnittlich über **91.000 Sparkassen-Cards** im Bestand. Diese wurden rund **9 Mio. Mal am Point of Sale (POS)** genutzt. **Mehr als 90 Prozent** dieser Zahlungen erfolgen über die **Kontaktlos-Funktion**.

Auch Kreditkarten sind ein beliebtes Zahlungsmittel. Das belegen die seit Jahren steigenden **Kreditkartenumsätze**. Mit **60,77 Mio. Euro** (bei über **906.000 Transaktionen**) wurde **2025** wiederum einen Höchststand erreicht.

Ergänzend dazu gehört Bargeld zum Leistungsspektrum der Sparkasse: Die Anzahl der **Transaktionen an den Geldausgabeautomaten** lag 2025 bei **1,686 Mio.**, der **Gesamtbetrag der Abhebungen** bei über **420 Mio. Euro**.

## Entwicklung im Kreditgeschäft

Die anhaltenden wirtschaftlichen Unsicherheiten und zurückhaltenden Investitionen haben das Firmenkundengeschäft im vergangenen Jahr weiterhin geprägt. Trotz dieser Entwicklungen war 2025 ein stabiles Kreditjahr für die Sparkasse.

Der **Kreditbestand** ist wieder leicht gestiegen - um 7 Mio. Euro auf **2.058 Mio. Euro**. Bereits seit der Zinswende 2022 und aufgrund der anhaltenden wirtschaftlichen Unsicherheit ist die Darlehensnachfrage gering aber stabil.

Für die Betriebe und Kommunen vor Ort war die Sparkasse erneut ein solider und verlässlicher Finanzpartner und Kreditgeber, auch wenn der **Bestand der Unternehmenskredite** leicht zurückgegangen ist - um 2,3 Prozent. Er liegt nun bei **998,1 Mio. Euro**.

Die Darlehensnachfrage bleibt verhalten. Die **Darlehensneuzusagen** liegen mit **348 Mio. Euro** leicht über dem Vorjahresniveau. Das entspricht einem Zuwachs von **+1,8 Prozent**).

**Leasing** ist für viele Unternehmen als liquiditätsschonende Finanzierungslösung eine interessante Alternative. Im Geschäftsjahr 2025 konnte die Sparkasse im Firmenkundengeschäft insgesamt **139 Verträge** abschließen.

### Private Finanzierung

Die Immobilienmärkte haben sich in 2025 durch weitere gute Rahmenbedingungen wie die Stabilisierung des Zinsniveaus weiter erholt. Es zieht zunehmend wieder Sicherheit ein, was die Investitionsbereitschaft der Kunden bei wohnwirtschaftlichen Finanzierungen erhöht hat. Speziell Gebrauchtimmobilien in guten Lagen sowie mit einer guten energetischen Bilanz erfreuen sich weiter einer gestiegenen Nachfrage. Im Neubaubereich sind leicht steigende Aktivitäten festzustellen, aber bei weitem nicht wie vor einigen Jahren. Der **Gesamtbestand an Wohnungsbaukrediten** hat - wie bereits im Vorjahr - um **1,2 Prozent zugenommen**. Der **Bestand** beläuft sich per 31.12.2025 auf **1.061 Mio. Euro**.

### Immobilienvermittlung

Mit Blick auf die Vermittlung von Wohnimmobilien lässt sich feststellen, dass Verkäufer die Kompetenz der Sparkasse und ihr know how als zuverlässiger Makler weiter sehr schätzen. Das zeigen die verstärkten Nachfragen nach Maklerleistungen.

In der **Immobilienvermittlung** ergab sich gegenüber 2024 eine positive Veränderung von 15 Prozent im Ertrag. Das ist im Vergleich zu den bayerischen Sparkassen in der Gesamtheit mit einem Plus von 4 Prozent deutlich besser. In insgesamt **136 Vermittlungen** hat die Sparkasse 2025 Kundinnen und Kunden zu neuen Immobilien verholfen.

## Entwicklung im Anlagegeschäft

„In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass immer mehr Menschen erkennen, dass ein langfristiger Vermögensaufbau besser mit Wertpapieranlagen oder Wertpapiersparen gelingen kann. Wir erleben hier tatsächlich eine Veränderung in der Wertpapierkultur“, stellt Oliver Löffler fest und ergänzt: „Viele Anlegerinnen und Anleger wollen im Rahmen ihrer individuellen Anlagestrategie die langfristigen Chancen des Aktienmarktes im eigenen Portfolio nutzen.“ Das belegt das stetige Wachstum in diesem Bereich: Der **Wertpapierumsatz** der Sparkasse ist 2025 erneut gestiegen - auf **619,1 Mio. Euro**. Mit diesem Ergebnis blickt die Sparkasse auf ihr bislang erfolgreichstes Wertpapier-Jahr zurück.

Ebenfalls dauerhaft im Fokus des Kundeninteresses liegt das regelmäßige Sparen in Investmentfonds - hier ist die Nachfrage weiterhin ungebrochen hoch. Rund **5.000 Fondssparpläne** haben die Sparkassen-Kunden 2025 neu abgeschlossen. Der Gesamtbestand erhöhte sich somit auf über **25.775 Sparverträge**.

Seit der Zinswende sind auch klassische Zinsanlagen wieder gefragt. **2025 stieg** der Gesamtbestand der **Kundeneinlagen** erstmals seit drei Jahren wieder an - um 2,3 Prozent auf **2.534 Mio. Euro**. Besonders beliebt sind Geldmarktkonten oder Emissionen der Sparkasse - die Zuwächse bei diesen Anlageformen belegen das. Die Volumina der **Geldmarktkonten haben sich fast verdreifacht**. Sie liegen nun bei **1.731 Mio. Euro**. Die klassischen **Spareinlagen** hingegen sind weiter zurückgegangen und betragen zum Jahresende **331 Mio. Euro**.

## Die Sparkasse zum 31.12.2025

Die **Bilanzsumme** der Sparkasse liegt mit **3.131 Mio. Euro** nun bereits im sechsten Jahr deutlich über der Marke von drei Milliarden Euro. Im Vergleich zum Vorjahr ist sie um **3,4 Prozent** gewachsen.

Der **Zinsüberschuss** ist die bedeutsamste Ertragsquelle im Geschäft der Sparkasse. Gegenüber dem Vorjahr ist der Zinsüberschuss insgesamt gesunken.

Zusammenfassend hat sich die Sparkasse Coburg - Lichtenfels im vergangenen Jahr erneut gut aufgestellt. Der **Bilanzgewinn** liegt bei rund **20,7 Mio. Euro<sup>2</sup>**. Mit diesem Ergebnis ist der Vorstand recht zufrieden.

Die **Vermögenslage** der Sparkasse ist geordnet: Mit einem **Eigenkapital** von **352 Mio. Euro** - vor der Gewinnzuführung aus dem Geschäftsjahr 2025 - hält das öffentlich-rechtliche Kreditinstitut die strengen Anforderungen des Kreditwesengesetzes ein und verfügt zudem über hohe Wachstumsreserven vor dem Hintergrund erhöhter zukünftiger Eigenkapitalanforderungen.

Mit einer erneut gestiegenen **Gesamtkapitalquote** in Höhe von **18,47 Prozent** werden auch die geltenden strengen Vorgaben nach BASEL III erfüllt und die Sparkasse erhält zusätzlichen Spielraum für die Kreditvergabe.

---

<sup>2</sup> vorbehaltlich Zuführung zum „Fonds für allgemeine Bankrisiken“ gemäß § 340g HGB

## Sparkasse - mehr als ein Kreditinstitut

### Erreichbarkeit & Standorte

Die Sparkasse Coburg - Lichtenfels stellt ihre Kundinnen und Kunden in den Mittelpunkt – sowohl im persönlichen Kontakt als auch digital. Mit einer konsequenten Multikanal-Strategie ist sie gut vor Ort, online und mobil für ihre **rund 80 000 Kundinnen und Kunden** erreichbar. Diese moderne Kundennähe bringt zahlreiche Vorteile:

- **Komfort & Flexibilität** – Die Kunden wählen den Kanal, der zu ihrem Alltag passt.
- **Sicherheit & Schnelligkeit** – Moderne Technologien garantieren einen reibungslosen Ablauf.
- **24/7-Verfügbarkeit** – Die Online-Services der Sparkasse sind rund um die Uhr nutzbar.

Durch diese Kombination aus der Präsenz vor Ort und modernen digitalen Lösungen bleibt die Sparkasse Coburg - Lichtenfels ein zukunftsorientiertes Kreditinstitut, das Kundennähe in allen Kanälen lebt.

### Stetiges Wachstum im digitalen Bereich

Die Nutzung der Online-Angebote und der Sparkassen-App steigt seit Jahren kontinuierlich. Trotz dieses digitalen Erfolgs bleibt die Präsenz vor Ort stark:

- **33 Standorte** in der Region, darunter **18 Beratungs- und Finanzcenter**, in denen Mitarbeiter der Sparkasse persönlich erreichbar sind.
- **Zwei ImmobilienCenter** ergänzen das dichte Netz und bieten spezialisierte Beratung.

### Zuverlässiger Bargeldservice

Im gesamten Geschäftsgebiet stehen **44 Geldautomaten** zur Verfügung (Stand April 2026), von denen 30 zusätzlich über eine Einzahlungsfunktion verfügen. So ist jederzeit ein sicherer und bequemer Bargeldservice gewährleistet.

### Alle Infos auf einen Blick

Alle Filialen, Öffnungszeiten und die wichtigsten Informationen für die Kunden sind auf der Website der Sparkasse unter [www.sparkasse-co-lif.de/filialfinder](http://www.sparkasse-co-lif.de/filialfinder) abrufbar.

### KundenServiceCenter

Über das sparkasseneigene KundenServiceCenter vor Ort werden in der Zeit von 8 Uhr bis 18 Uhr Kundenanfragen, einfache Bankgeschäfte und der Support zum Online-Banking schnell und unkompliziert erledigt. Das jährliche Anrufaufkommen inkl. Kontostandsabfragen ist mit über **168.000 Anrufen** weiterhin hoch.

### Investitionen vor Ort

Die Sparkasse investiert regelmäßig in ihr Filialnetz. 2025 flossen rund **1,5 Mio. Euro in Neubau-, Umbau-, Instandsetzungs- und Unterhaltsmaßnahmen**. Ein Investitionsschwerpunkt ist dabei das neue **Beratungszentrum Kunststadt** im Fachmarktzentrum der Gemeinde Altenkunstadt, das voraussichtlich im Juni eröffnet werden kann. Auch am Coburger **Verwaltungsgebäude Am Viktoriabrunnen** haben im letzten Jahr umfangreiche Sanierungsarbeiten stattgefunden.

Darüber hinaus liegt schon seit vielen Jahren ein Schwerpunkt der Investitionen im Bereich der **Sicherheit**.

Auch die **Barrierefreiheit** wurde verbessert: Die Hauptstelle am Coburger Marktplatz verfügt nun über eine neue, automatische Eingangstür. Im gleichen Gebäude wurde die Beleuchtung gemäß EU-Verordnung auf LED umgerüstet. Außerdem konnten zwei neue PV-Anlagen in Ebensfeld und im Verwaltungsgebäude in Lichtenfels installiert werden. Diese Maßnahmen leisten einen wichtigen Beitrag zur Erreichung **nachhaltiger Zielsetzungen** der Sparkasse.

### **Digitalisierung für mehr Komfort, mehr Sicherheit, mehr Nähe**

Die Sparkasse Coburg - Lichtenfels gestaltet die digitale Transformation aktiv mit und bietet online, mobil und vor Ort ein nahtloses Bankerlebnis. Zu ihrem digitalen Portfolio zählen Online Banking, mobile Banking, Telefonbanking und Videoberatung.

Die Nutzung der **Internetfiliale** der Sparkasse nimmt stetig zu: sie verzeichnet **jährlich rund 4,87 Mio. Besucher und 3,5 Mio. Logins** ins Online-Banking. Die **Online-Banking-Quoten** steigen kontinuierlich und liegen nun bei **75 bzw. 83 Prozent (Privat/Geschäft)**.

Die Anzahl der Nutzer der **Sparkassen-App** erreicht einen neuen Höchststand: Mittlerweile gibt es **fast 35.000 aktive Nutzer** der beliebtesten Banking-App Deutschlands, die regelmäßig Testsieger wird.

Die Nutzung der **pushTAN-App** hat sich weiter erhöht. **85 Prozent** der Online-Banking-Kunden nutzen dieses Sicherheitsverfahren. Die Nutzung des **chipTAN-Verfahrens**, bei dem Transaktionen mittels TAN-Lesegerät und der Sparkassen-Card autorisiert werden, ist weiter rückläufig. Um sicherzustellen, dass alle Kundinnen und Kunden, unabhängig von technischen Voraussetzungen oder persönlichen Präferenzen, Zugang zu ihren digitalen Dienstleistungen haben, bietet die Sparkasse dieses Verfahren weiterhin an.

Das Online-Banking Business wird für die gewerblichen Sparkassen-Kunden zunehmend zum Standard. Bereits mehr als 20 Prozent (über 1.300) von ihnen nutzen das S-Firmenkundenportal, das alle Informationen und Services rund um das Finanzmanagement des Unternehmens zusammenführt. Alle Kontoumsätze werden in Echtzeit angezeigt. Kontoauszüge und Dokumente werden digital und sicher in einem elektronischen Firmen-Postfach bereitgestellt. Über die Nutzerverwaltung können Zugänge angelegt und unterschiedliche Rechte vergeben werden. Vom Geschäftskunden bis zum „Global Player“ lassen sich so viele Bankgeschäfte schnell, einfach und effizient auf dem digitalen Weg erledigen, und das bei höchsten Sicherheitsstandards.

**Wero** - die europäische Lösung für mobile Zahlungen in Echtzeit - startete im Juli 2024 in Deutschland, Belgien und Frankreich. Mit Wero kann man Geld einfach, schnell und sicher senden und empfangen oder im Online-Shop direkt bezahlen – ohne Drittanbieter. In Deutschland haben 6,7 Millionen Teilnehmer Wero aktiviert. Europaweit liegen die Aktivierungszahlen über 50 Millionen.

Für Anleger, die ihre Anlageentscheidungen eigenständig treffen wollen, werden die deutschen Sparkassen im Laufe des Jahres 2026 ein **Selbstentscheider-Depot** anbieten. Der Zugang zum Depot wird über die App Sparkasse möglich sein. Ebenfalls in die Sparkassen-App eingebunden wird 2026 „S-Krypto“, ein Bereich, in dem volljährige Selbstentscheider Krypto-Werte halten können. Intransparente Handelsplattformen bleiben außen vor.

## Personal

Die Sparkasse ist ein bedeutender Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Zum Stichtag 31. Dezember 2025 waren **491 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** in der Sparkasse beschäftigt.

Die Nachwuchssicherung hat für das heimische Kreditinstitut einen hohen Stellenwert, das hohe Ausbildungsniveau ist stabil. 13 junge Nachwuchskräfte zählte der 2025er Ausbildungsjahrgang im Beruf Bankkaufmann/ bzw. -frau. Derzeit bildet die Sparkasse 35 junge Leute aus; acht von ihnen haben im Frühjahr 2026 ausgelernt. Maximal 16 weitere Auszubildende zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau kommen im September 2026 dazu.

Zusätzlich zur Ausbildung bietet die Sparkasse Coburg - Lichtenfels ein Duales Studium zum Bachelor of Arts - Digital Finance an.

Faktoren wie die Altersstruktur der Belegschaft, die demografische Entwicklung sowie der Fachkräftemangel sind weiterhin herausfordernd für die Sparkasse. Daher unternimmt die Sparkasse kontinuierlich hohe Anstrengungen, um neue Kolleginnen und Kollegen zu gewinnen und die nächste Generation von qualifizierten Sparkassenmitarbeitern aufzubauen sowie bereits gewonnene Kräfte zu binden. Dabei setzt der Vorstand neben einem intensiven Nachwuchsrecruiting auch auf externe Neueinstellungen.

Die Sparkasse bietet einen sicheren Arbeitsplatz mit allen Rahmenbedingungen des Tarifvertrags sowie vielen Zusatzleistungen und überdurchschnittlichen freiwilligen sozialen Leistungen. Für junge Menschen, die einen Ausbildungsplatz suchen, aber auch für Quereinsteiger, die sich einer neuen Herausforderung stellen wollen, sind das sehr gute Perspektiven.

## Weil's um mehr als Geld geht

Die Sparkasse übernimmt in ihrem Geschäftsgebiet eine dauerhafte Rolle als Unternehmer, ist Arbeitgeber, Ausbilder und Steuerzahler. Als regionaler Steuerzahler stärkt sie die Kommunen durch gewinnabhängige Steuerzahlungen - darunter v. a. Gewerbesteuern. Rund **5,5 Mio. Euro Ertragssteuern** hat die Sparkasse 2025 entrichtet und so einen Beitrag zum Ausbau der heimischen Infrastruktur geleistet.

Als öffentliches-rechtliches Kreditinstitut ist die Sparkasse Coburg - Lichtenfels ein verlässlicher Partner vor Ort. Durch ihr starkes soziales Engagement unterstützt sie jährlich zahlreiche gemeinnützige Einrichtungen und Vereine – zum Nutzen der gesamten Bevölkerung. 2025 wurden aus **Spenden- und Sponsoringmitteln** mit **insgesamt 670.300 Euro** erneut zahlreiche Projekte, Initiativen und Veranstaltungen vor Ort gefördert.

Besonders stolz ist die Sparkasse auf ihre Stiftung, über die sie seit nunmehr 30 Jahren als einziges Kreditinstitut in der Region verfügt. Zum Jahresende 2025 wurden nicht nur die Förderzwecke erweitert, sondern auch das Stiftungsvermögen mit 2,5 Mio. Euro auf nun fünf Mio. Euro verdoppelt. Damit hat das heimische Kreditinstitut ein starkes Zeichen für die Region gesetzt.

2025 hat die **Stiftung der Sparkasse Coburg - Lichtenfels** regionale Organisationen und Projekte gemäß den Stiftungszwecken **mit 20.500 Euro** unterstützt.

Die **Stiftergemeinschaft der Sparkasse Coburg - Lichtenfels** ist eine weitere Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger Zwecke gemäß Sparkassenauftrag. Unter dem Dach der Stiftergemeinschaft wurden seit 2013 bis Ende 2025 insgesamt **63 Stiftungen** von Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen bzw.

Kommunen errichtet. In Videobeiträgen der Reihe „Sinnstifter“ unter [www.sparkasse-co-lif.de/stiftergemeinschaft](http://www.sparkasse-co-lif.de/stiftergemeinschaft) werden regelmäßig einzelne Stiftungen vorgestellt - zuletzt die „Verpalin Joachim Baumann Stiftung“ und die „Stiftung unser Michelau“.

### Nachhaltigkeit in der Sparkasse

Die Sparkasse ist permanent bestrebt, ihren Geschäftsbetrieb nachhaltiger auszurichten und den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu verringern. Aufgrund veränderter Ermittlungsvorschriften lagen die **CO<sub>2</sub>-Emissionen** in 2025 mit 539 Tonnen jedoch über dem Vorjahresniveau (464 Tonnen). Nicht vermeidbare Emissionen wurden erneut mit Klimaneutralitätszertifikaten ausgeglichen. So konnte der eigene **Geschäftsbetrieb** bereits zum fünften Mal in Folge als **klimaneutral** zertifiziert werden.

Mit **sparkasseneigenen Anlagen** an ausgewählten Standorten setzt die Sparkasse seit einigen Jahren auch auf **Photovoltaik**, um Energie nachhaltig zu erzeugen. Die Anzahl wird kontinuierlich erweitert, jährlich kommen zwei neue Anlagen hinzu. Die **Stromerzeugung** der mittlerweile 8 Anlagen lag 2025 bei insgesamt **148.875 kWh** (2024: 87.923 kWh).

2024 ist die Sparkasse mit dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz e.V. (LBV) eine dreijährige Kooperation eingegangen. Für das Projekt „Ganzjahresbeweidung Glender Wiesen“ stellt sie jährlich Fördermittel in Höhe von 6.460 Euro zur Verfügung. Insgesamt fördert die Sparkasse durch ihr **gesellschaftliches Engagement** gezielt nachhaltige Projekte und übernimmt so Verantwortung für das Gemeinwohl in der Region Coburg-Lichtenfels. So fließen **über 43 Prozent** des gesamten Förderbudgets in nachhaltige Projekte - 2025 waren es insgesamt **305.300 Euro**.



Ausführliche Informationen zur Nachhaltigkeitsarbeit der Sparkasse enthält der Kompaktbericht Nachhaltigkeit 2025.

## Fazit und Ausblick

„2025 war insgesamt ein positives Jahr für unsere Sparkasse, in dem wir erneut mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert wurden. Die konjunkturelle Stagnation, geopolitische Risiken und eine zurückhaltende Kreditnachfrage hatten Auswirkungen auf die Ertragslage. Das trotz dieses Umfeldes erreichte Ergebnis ist zufriedenstellend. Mit dem Jahresüberschuss konnten wir unsere Eigenkapitalbasis weiter stärken. Damit bleibt unsere Sparkasse ein bedeutender Finanzpartner für Privatpersonen sowie den Mittelstand und leistet erneut einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wirtschaft: Wir versorgen Unternehmen mit Kreditmitteln und unterstützen die Bevölkerung bei der privaten Vermögensbildung“, fasst Dr. Martin Faber zusammen.

Oliver Löffler ergänzt: „Seit Anfang 2026 haben einige Unternehmen schwierige Phasen erlebt. Deshalb setzen wir weiterhin auf Stabilität, Kundennähe und innovative Lösungen. Für die Menschen und Unternehmen in unserer Region bleiben wir ein verlässlicher Ansprechpartner: Wir beraten partnerschaftlich und kompetent, bieten nachhaltige Finanzkonzepte und fördern die wirtschaftliche Entwicklung. Gleichzeitig investieren wir gezielt in Stabilität, Personal und Digitalisierung, um langfristig zukunftsfest zu sein.“

Mit Prognosen für 2026 bleibt Faber vorsichtig: „Eine stabile Zinsentwicklung wäre wünschenswert, kann aber vor dem Hintergrund der dynamischen Veränderungen in den letzten Wochen nicht als sicher angenommen werden. Vieles wird davon abhängen, welche Auswirkungen die jüngsten weltweiten Krisen bei uns in der Region in den einzelnen Branchen und für die Verbraucher tatsächlich haben werden. Ein Wiederanstieg der Inflation lässt sich derzeit nicht ausschließen.“